

Vision Screener



reddot award 2014
winner



GERMAN
DESIGN
AWARD
WINNER
2017

Kurzanleitung 2

„Einstellungen vornehmen und WLAN einrichten“

Plusoptix GmbH
Neumeyerstrasse 48
90411 Nürnberg
Deutschland
www.plusoptix.de

Inhaltsverzeichnis

1	Einstellungen vornehmen	3
2	Grundeinstellungen vornehmen	4
3	Datum, Uhrzeit und Zeitzone einstellen	5
4	Überweisungskriterien auswählen	6
5	Bildschirm Sperre einrichten (nur S12C und S16)	7
6	Netzwerkzugriff über LAN / WLAN einrichten (nur S12C und S16)	8
6.1	LAN-Verbindung einrichten (nur S16).....	8
6.2	WLAN-Verbindung einrichten (nur S12C und S16).....	8

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Einstellungen	3
Abbildung 2: Grundeinstellungen vornehmen	4
Abbildung 3: Datum und Uhrzeit einstellen	5
Abbildung 4: Zeitzone einstellen	5
Abbildung 5: Überweisungskriterien	6
Abbildung 6: Bildschirm Sperre einrichten.....	7
Abbildung 7: LAN-Verbindung	8
Abbildung 8: WLAN aktivieren	8
Abbildung 9: Liste der aktiven WLAN-Verbindungen	9
Abbildung 10: Passwort für eine WLAN-Verbindung eingeben	9
Abbildung 11: Aktive Netzwerkverbindung ansehen	10



Dieses Handbuch ist eine ergänzende Kurzanleitung. Wichtige Informationen zu Ihrem Plusoptix-Gerät, wie z. B. Verwendungszweck, grundlegende Handhabung, technische Informationen, Wartung, Service und Garantieinformationen, finden Sie in der Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde. Diese kann auch auf unserer Homepage (plusoptix.de) unter „Support“ heruntergeladen werden.

Verzeichnis der ergänzenden Kurzanleitungen

1. Lieferumfang prüfen und Gerät kennenlernen
2. Einstellungen vornehmen und WLAN einrichten
3. Messung vorbereiten und durchführen
4. Messergebnisse ansehen
5. Patientendaten eingeben, aufrufen oder löschen
6. Messergebnisse elektronisch dokumentieren
7. Messergebnisse auf Papier dokumentieren
8. Sicherheitskopien und Berichte exportieren (nur plusoptiX S12C und S16)
9. Software-Updates herunterladen
10. Fehlerbehebungen bei Störungen oder Messabbrüchen

1 Einstellungen vornehmen

Mit den Einstellungen können Sie das Gerät an Ihre Bedürfnisse anpassen. Sie gelangen zu den Einstellungen, indem Sie das Zahnrad (1) in der Navigationszeile berühren. Durch Berühren des roten „X“ (2) kehren Sie zu dem Bildschirm zurück, von dem aus Sie die Einstellungen ursprünglich aufgerufen hatten.



Abbildung 1: Einstellungen

	Grundeinstellungen vornehmen	Siehe Kapitel 2
	Datum und Uhrzeit einstellen	Siehe Kapitel 3
	Sprache auswählen	
	Software konfigurieren und Software Update laden	Siehe Kurzanleitung 9
	Netzwerkzugriff über LAN/WLAN einrichten (nur plusoptiX S12C und S16)	Siehe Kapitel 6
	Einbindung in die Praxissoftware (nur plusoptiX S12C und S16)	Siehe Kurzanleitung 6
	Überweiskriterien auswählen	Siehe Kapitel 4
	Daten exportieren (nur plusoptiX S12C und S16)	Siehe Kurzanleitung 8
	Patientendaten importieren (nur plusoptiX S12C und S16)	Siehe Kurzanleitung 5
	Datenbank löschen (nur plusoptiX S12C und S16)	Siehe Kurzanleitung 5
	Bildschirmsperre einrichten (nur plusoptiX S12C und S16)	Siehe Kapitel 5

1)  2) 

2 Grundeinstellungen vornehmen

Berühren Sie die Schaltfläche (1) in den Einstellungen, um die Grundeinstellungen aufzurufen.

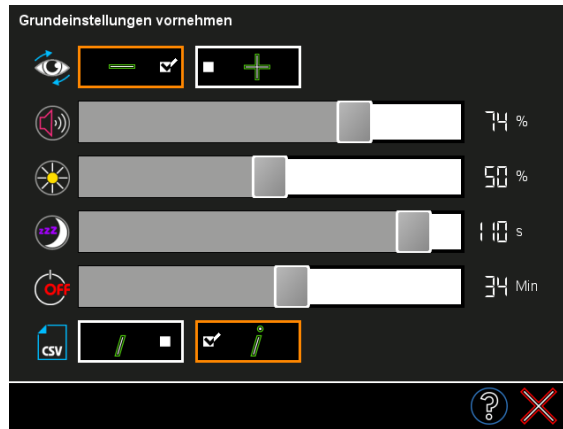


Abbildung 2: Grundeinstellungen vornehmen

	<p>Auswahl der Astigmatismusanzeige Der Astigmatismus kann als Pluszylinder oder Minuszylinder angezeigt werden.</p>
	<p>Einstellen der Lautstärke Bei der Einstellung 0% ist der „Warble-Ton“ ausgeschaltet.</p>
	<p>Einstellen der Bildschirmhelligkeit</p>
	<p>Nur „plusoptiX S12C“ und „plusoptiX S12R“: Zeit in Sekunden bis der Bildschirm nach Inaktivität abschaltet. Frühes Abschalten spart Strom und die wiederaufladbaren Batterien halten länger. Der Bildschirm wird durch Berühren wieder eingeschaltet. Der Screenshot des letzten Videobildes, die letzten Messwerte und die Druckaufträge im Druckerpuffer bleiben beim Abschalten des Bildschirms erhalten.</p>
	<p>Nur „plusoptiX S12C“ und „plusoptiX S12R“: Automatisches Herunterfahren Zeit in Minuten bis das Gerät nach Inaktivität automatisch abschaltet. Frühes Abschalten spart Strom und die wiederaufladbaren Batterien halten länger. Das Gerät muss mit dem Ein-/Aus- Taster wieder eingeschaltet werden. Der Screenshot des letzten Videobildes, die letzten Messwerte, sowie die Druckaufträge im Druckerpuffer werden beim Abschalten des Geräts gelöscht.</p>
	<p>Nur „plusoptiX S12C“ and „plusoptiX S16“: Verwenden von Komma oder Semikolon als Separator in CSV Dateien Der eingestellte Separator wird bei allen CSV Dateien, die das Gerät abspeichert, verwendet. Es können nur CSV Dateien importiert werden, die den eingestellten Separator verwenden. Der Umgang mit CSV Dateien wird in Kurzanleitung 5 beschrieben.</p>

Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Berühren des grünen Hakens (2) oder verwerfen Sie Ihre Eingabe durch Berühren des roten „X“ (3) in der Navigationszeile.



3 Datum, Uhrzeit und Zeitzone einstellen

Das Datum und die Uhrzeit müssen beim ersten Hochfahren des Gerätes oder nach längerer Entnahme der Batterien (nur „plusoptix S12C“ und „plusoptix S12R“) eingestellt werden.

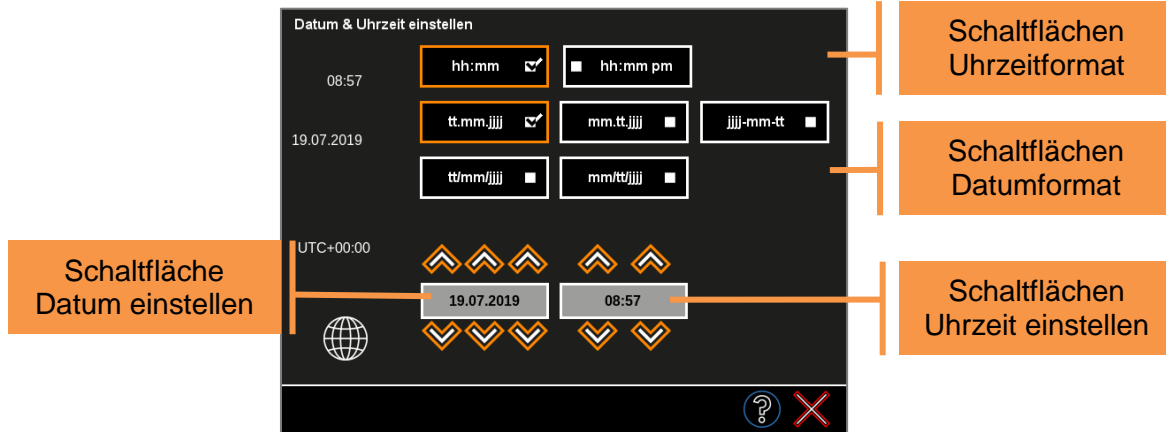


Abbildung 3: Datum und Uhrzeit einstellen

Das ausgewählte Uhrzeit- und Datumsformat ist farbig hervorgehoben (1). Geben Sie mithilfe der orangenen Pfeile (2) das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein. Mit dem grünen Haken (3) bestätigen Sie Ihre Eingaben. Das Datum, die Uhrzeit, sowie die Anzeigeformate können zu einem späteren Zeitpunkt in den Einstellungen (4) geändert werden.

Zeitzone einstellen

Die auf dem Gerät eingestellte Zeitzone ist die koordinierte Weltzeit UTC+00:00. In dieser Einstellung findet keine automatische Zeitumstellung statt. Soll das Gerät automatisch zwischen Sommer- und Winterzeit umschalten, können Sie durch Berühren der Weltkugel (5) die entsprechende Zeitzone einstellen.

Nachdem Sie in der folgenden Maske zuerst Ihr Land und danach die zutreffende Zeitzone gewählt haben, wird Ihnen in der Einstellung für „Datum & Uhrzeit“ ab sofort die neu eingestellte Zeitzone angezeigt.

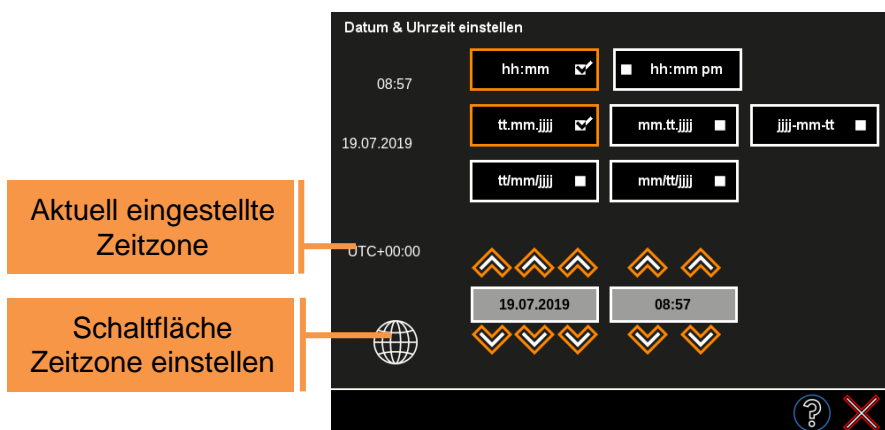


Abbildung 4: Zeitzone einstellen



4 Überweiskriterien auswählen

Berühren Sie in den Einstellungen die Schaltfläche für die Auswahl der Überweiskriterien (1). Es stehen fünf validierte Gruppen von Überweiskriterien zur Auswahl.

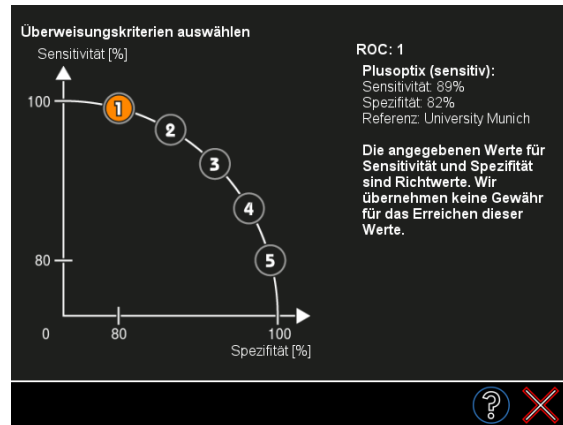


Abbildung 5: Überweiskriterien

Diese fünf Gruppen werden ROC 1, ROC 2, ROC 3, ROC 4 und ROC 5 genannt. Jede dieser Gruppen definiert unterschiedliche, altersabhängige Grenzwerte, die zu einem „Auffällig“ als Vorsorgeergebnis führen. Diese fünf Gruppen sind entlang einer schematischen ROC (Receiver Operating Characteristic) Kurve abgebildet. Wählen Sie eine Gruppe durch Berühren der entsprechenden Schaltfläche (2) aus und betätigen Sie den grünen Haken (3).

- 1) 2) 3)

5 Bildschirmsperre einrichten (nur S12C und S16)

Um die im „plusoptix S12C“ oder „plusoptix S16“ abgespeicherten Patientendaten vor unbefugtem Zugriff zu schützen, kann der Bildschirm gesperrt werden. Berühren Sie hierzu das Schloss (1) in den Einstellungen.



Abbildung 6: Bildschirmsperre einrichten

Bildschirmsperre aktivieren:

- Berühren Sie die deaktivierte Schaltfläche mit dem Schloss (2).
- Geben Sie einen sechsstelligen PIN mit Hilfe der Tastatur auf dem Bildschirm ein.
- Berühren Sie anschließend den grünen Haken (3), um die Bildschirmsperre zu aktivieren oder das rote „X“ (4) um die Eingabe zu verwerfen. Sobald die Bildschirmsperre aktiviert ist, erscheint das Schloss (1) in der Navigationszeile.

Bildschirm sperren:

- Berühren Sie das Schloss (1) in der Navigationszeile um den Bildschirm zu sperren. Sobald der Bildschirm gesperrt ist, kann er nur mit der Eingabe des sechsstelligen Pins entsperrt werden.



Hinweis:

Das Schloss (1) ist in der Navigationszeile nur dann zu sehen, wenn Sie die Bildschirmsperre in den Einstellungen aktiviert haben.

Bildschirmsperre deaktivieren:

- Berühren Sie die aktivierte Schaltfläche mit dem Schloss (2) und
- Geben Sie Ihren PIN ein
- Bestätigen Sie anschließend mit dem grünen Haken (3) oder das rote „X“ (4) um die Eingabe zu verwerfen.



6 Netzwerkzugriff über LAN / WLAN einrichten (nur S12C und S16)

Der „plusoptix S12C“ ist mit einer WLAN-Schnittstelle und der „plusoptix S16“ ist mit einer LAN- und WLAN-Schnittstelle ausgestattet. Diese Schnittstellen können zur Verbindung mit einem Netzwerk verwendet werden. Die aktive LAN oder WLAN Verbindung wird in der Kopfzeile angezeigt (1)(2).



Hinweis:

Die WLAN-Verbindung mit dem Netzwerk ist sowohl durch Eingabe einer statischen IP-Adresse, als auch über die automatische Zuweisung der IP-Adresse mithilfe eines DHCP-Servers möglich.

6.1 LAN-Verbindung einrichten (nur S16)

Verbinden Sie den „plusoptix S16“ über ein LAN-Kabel mit ihrer Netzwerkdose. Es sind keine weiteren Einstellungen erforderlich. Auf der Startseite wird rechts oben in der Kopfzeile das LAN-Symbol angezeigt (1). Um die IP-Adresse und den Hostnamen Ihres „plusoptix S16“ einzusehen, öffnen Sie die Seite „Netzwerkzugriff über LAN / WLAN einrichten“ durch Berühren des Symbols (2) in den Einstellungen.

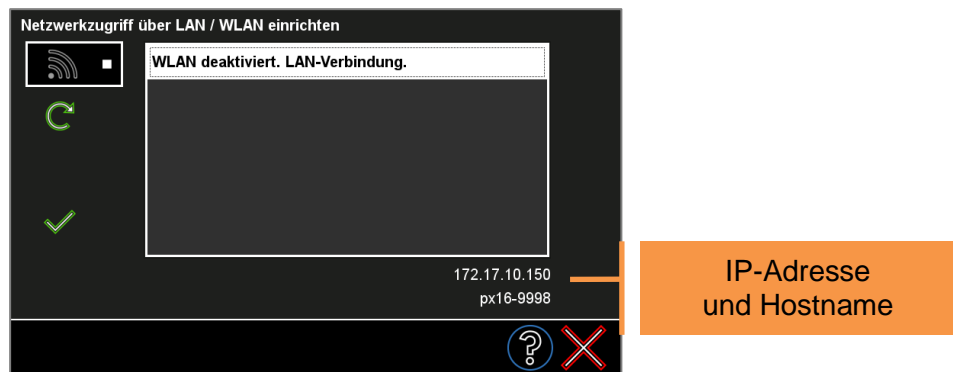


Abbildung 7: LAN-Verbindung

6.2 WLAN-Verbindung einrichten (nur S12C und S16)

Die WLAN-Schnittstelle ist in den Werkseinstellungen deaktiviert. Wird die WLAN-Schnittstelle aktiviert, ist die LAN-Schnittstelle automatisch deaktiviert.

- Berühren Sie die Schaltfläche (2) in den Einstellungen, um zu dieser Bildschirmansicht zu gelangen.

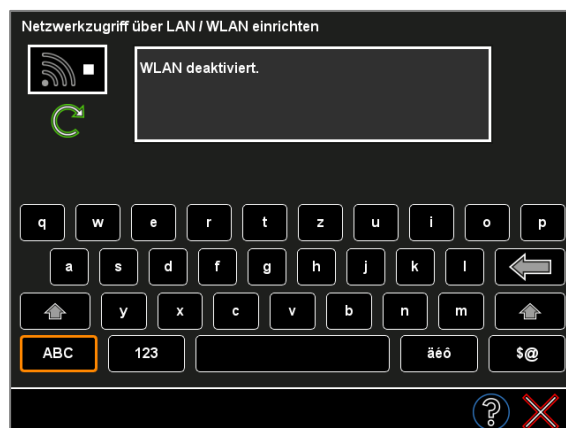


Abbildung 8: WLAN aktivieren

- 1)
- 2)

- Berühren Sie die Schaltfläche (1) um die WLAN-Schnittstelle zu aktivieren. Das Gerät sucht dann automatisch nach allen verfügbaren Netzwerken in Reichweite und zeigt diese an. Durch Berühren des Abwärtspfeils (2) können Sie die Liste ansehen.
- Berühren Sie die Wiederholen Schaltfläche (3), um die Suche nach verfügbaren Netzwerken zu wiederholen.



Abbildung 9: Liste der aktiven WLAN-Verbindungen

- Das Gerät zeigt nur passwortgeschützte Netzwerke an. Berühren Sie den entsprechenden Eintrag auf dem Bildschirm, um ein drahtloses Netzwerk auszuwählen.



Abbildung 10: Passwort für eine WLAN-Verbindung eingeben

- Geben Sie das Passwort in das Eingabefeld ein und bestätigen Sie mit dem grünen Haken (4) in der Navigationszeile. Nach kurzer Zeit wird der Bildschirm automatisch geschlossen und der Bildschirm der Einstellungen ist zu sehen. Das Gerät ist nun mit dem Netzwerk verbunden und das Passwort für das ausgewählte Netzwerk gespeichert.



Hinweis:

Soll ein bereits gespeichertes Passwort geändert werden, muss das Netzwerk erneut in der Liste ausgewählt und das neue Passwort eingegeben werden.



Ist das Gerät bereits mit einem LAN / WLAN verbunden, so ist auf dem Bildschirm ein grüner Haken (1) anstelle des Fehlerhinweis-Symbols zu sehen. Der Name des Netzwerkes ist mit weißer Farbe hinterlegt und die IP-Adresse und der Hostname werden neben dem Passwort angezeigt (2).

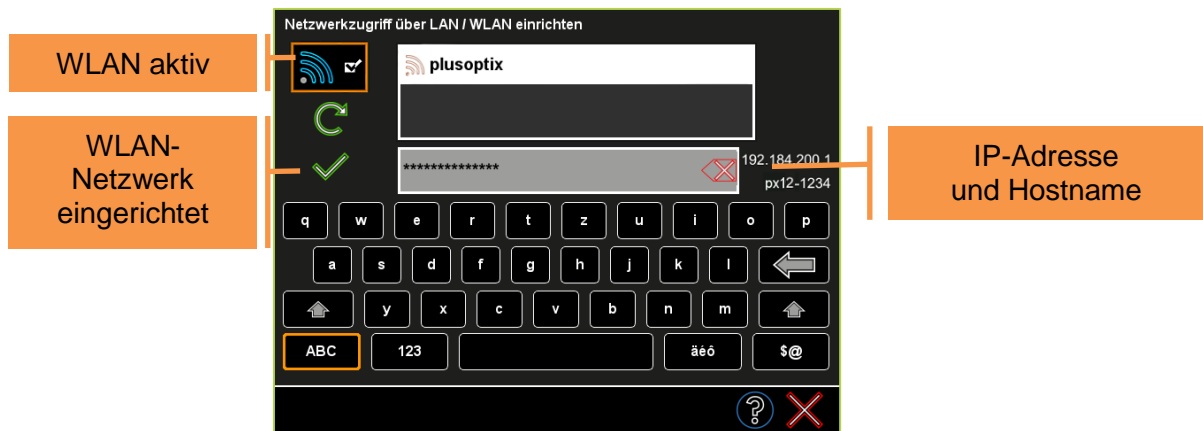


Abbildung 11: Aktive Netzwerkverbindung ansehen



Hinweis:

Wenn Sie das Gerät bei aktivem WLAN ausschalten, verbindet es sich bei jedem Einschalten automatisch wieder mit dem ausgewählten WLAN.

Um die WLAN-Schnittstelle abzuschalten, berühren Sie die Schaltfläche (3). Sie gelangen automatisch zurück zu den Einstellungen.

Wenn die WLAN Verbindung gestört ist, wird statt dem Haken (1) ein gelbes Warndreieck mit einem Fehlerhinweis angezeigt.

	<p>Dieser Fehlerhinweis zeigt an, dass kein oder ein falsches Passwort eingegeben wurde.</p>
	<p>Dieser Fehlerhinweis zeigt an, dass der DHCP Server dem Plusoptix Vision Screener keine IP Adresse zugewiesen hat.</p>
	<p>Dieser Fehlerhinweis zeigt an, dass sich der WLAN Router außerhalb der Reichweite des Plusoptix Vision Screeners befindet, noch kein WLAN-Netzwerk eingerichtet oder das Passwort für das Netzwerk geändert wurde. Geben Sie in diesem Fall das neue Passwort ein.</p>

